

4. Informationstagung „Dialog Brandmeldeanlagen“ des Bezirksfeuerwehrverbandes Oberbayern ein voller Erfolg

Über 450 Teilnehmer konnte der neue Vorsitzende des Bezirksfeuerwehrverbandes Oberbayern Kreisbrandrat Karl Neulinger aus dem Landkreis Mühldorf a. Inn am 5. April 2008 im Ballhausforum der Stadt Unterschleißheim begrüßen.

Neben zahlreichen Vertretern von Behörden oder Bezirksregierungen, aller drei staatlichen Feuerweherschulen, Architekten, Planern, Firmen und mehreren hundert Führungskräften der Feuerwehren in Bayern konnte im Anschluss daran auch der Vorsitzende des Landesfeuerwehrverbandes Bayern, Kreisbrandrat Alfons Weinzierl einen seiner Amtskollegen, den Vorsitzenden des Landesfeuerwehrverbandes Rheinland-Pfalz, Herrn Otto Fürst unter den Teilnehmern begrüßen. Er betonte dabei, dass der LFV Bayern dessen Geschäftsstelle sich seit dem 01. März 2008 nunmehr in der Stadt Unterschleißheim befindet, sich nachdrücklich für die Belange der Feuerwehren im Zusammenhang mit den bei den alarmauslösenden Stellen für die Feuerwehr aufgeschalteten Brandmeldeanlagen einsetzen wird. Schließlich werden im Freistaat Bayern rund 15.000 Brandmeldeanlagen von den Feuerwehren „betreut“. Das hier der LFV Bayern auch ein gewichtiges Wörtchen mitreden möchte, wenn es in Gesetzen oder Verordnungen um dieses Thema geht, sei da für die Interessenvertretung der bayerischen Feuerwehren nicht nur eine Verpflichtung sondern eine Selbstverständlichkeit.

Der für die Veranstaltung verantwortlich zeichnende Kreisbrandrat Gerhard Bullinger aus dem Landkreis Ebersberg, unterstrich wie seine Vorredner, die Wichtigkeit von Fachinformationen rund um das Thema Brandmeldeanlagen und bedankte sich auch bei den ausstellenden Fachfirmen für deren Beteiligung und Unterstützung dieser Veranstaltung.

Die fast 30 unterstützenden Aussteller zollten, wie auch viele Teilnehmer, dem gelungenen Gesamtkonzept der Veranstaltung einen hohen Respekt. Das schon im Jahr 2006 im Feststadl der Gemeinde Aschheim praktizierte Konzept, dass Aussteller und Teilnehmer in einem Veranstaltungsraum zusammen sind und in den Pausen sich fachlich austauschen können, wurde wissbegierig von den Teilnehmern angenommen.

Im Außenbereich zeigte die Firma Lentner aus Hohenlinden und die BMW AG aus München eine Auswahl von Einsatzfahrzeugen, angefangen von einem Einsatzleitfahrzeug in getarnter Ausführung bis zu einem Flugfeldlöschfahrzeug mit 14.000 Liter Wasser. Aus dem Landkreis Garmisch-Partenkirchen stellte eine Feuerwehr die Brand-Übungsanlage „GUBAS“ vor, an der man die Brandbekämpfung mittels gasunterstütztem Feuer realitätsnah üben konnte. Zwei Kameraden unter umluftunabhängigem Atemschutz der Feuerwehr Unterschleißheim zeigten dazu in den Pausen mehrere Angriffsmöglichkeiten.

Positiv auf die Gesamtveranstaltung, wirkte sich das einmalige Ballhausforum als Veranstaltungshalle für gehobene Ansprüche, in der Stadt Unterschleißheim aus. Das hauseigene Veranstaltungsteam unter der Leitung von Nico Asmus las dem BFV Oberbayern als Veranstalter, quasi jeden Wunsch von den Augen ab und versuchte alles um diese zu erfüllen. Gerne reservierte deshalb der BFV Oberbayern schon jetzt den 13. März 2010 für die dann 5. Informationstagung „Dialog Brandmeldeanlagen“. Dazu haben sich Aussteller bereits jetzt schon vormerken lassen.

Jürgen Weiß - FBL im BFV Obb